Forstliche Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **72 (1921)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Forstliche Nachrichten.

Bund.

Eidgenössische technische Hochschule. Von acht Forstkandidaten erhielten vergangenen März 1921 sechs das Diplom als Forstwirt, nämlich:

Bucher, Werner, von Escholzmatt (Luzern);
Gnägi, Hermann, von Nidau (Bern);
Isenegger, Joseph, von Littau (Luzern)
Schlitter, Joseph, von Niederurnen (Glarus);
Schwammberger, Rudolf, von Burgdorf (Bern);
Stähelin, Rudolf, von Basel.

Kantone.

Zug. Am 10. April fand in Zug eine Versammlung der Waldbesitzer im Kanton Zug, speziell der öffentlichen Waldbesitzer (Korporationen usw.) statt zwecks Anhörung eines Referates von Herrn Oberförster Bavier, Leiter der forstwirtschaftlichen Zentralstelle in Solothurn, über forstliche Tagesfragen, unter spezieller Berücksichtigung der Gründung des Schweizerischen Verbandes für Waldwirtschaft. Das ausgezeichnete Referat dürfte geeignet sein, den forstwirtschaftlichen Bestrebungen im Kanton Zug einen kräftigen Impuls zu verleihen. Einem Antrage auf Gründung eines Lokalverbandes der Holzproduzenten wurde allseitig zugestimmt und zur Vorberatung der weitern Schritte eine fünfgliedrige Kommission gewählt.

† Viktor Theodor Schnider

alt Kantonsoberförster.

Nach schwerem Leiden starb am 4. Mai in St. Gallen, Herr a. Kantonsoberförster V. Th. Schnider. Wir hoffen, in der nächsten Nummer unserer Zeitschrift einen Lebensabriß des Verstorbenen bringen zu können.

Notizen.

Berichtigung.

Das Bild außer Text in Nr. 5 unserer Zeitschrift bezeichnet mit „Weißtannrindenstück" enthält leider in der Legende einen Fehler, indem es sich nicht um Dreyfusia Nusslini sondern Dreyfusia Piceae C. B. handelt.

* * *

Die Mitteilung in der letzten Nummer dieser Zeitschrift, daß ich eine Vorlesung über Waldbesteuerung vorbereite, beruht auf einem Mißverständnis. Wenn sich bei der Neuordnung des Studienganges der Forstschule die Möglichkeit bietet, die Waldwertrechnung etwas zu erweitern und zu einem sog. Diplomfach zu machen, würde ich diesem Wissensgebiet einen Abschnitt über die Technik der Waldbesteuerung beifügen.